

SLSP – Swiss Library Service Platform: ein Fortschrittsbericht

Vortrag an der ODOK/InetBib 2018 - Universität Wien

Alice Keller, ZB Zürich

22. Februar 2018

Inhalt

- Ausgangssituation für SLSP
- Welche Zeile verfolgt SLSP?
- Träger von SLSP
- Roadmap 2015-2021 ff.
- Serviceportfolio
- Aktueller Stand und nächste Schritte
 - Beispiele besonderer Herausforderungen
- Fazit

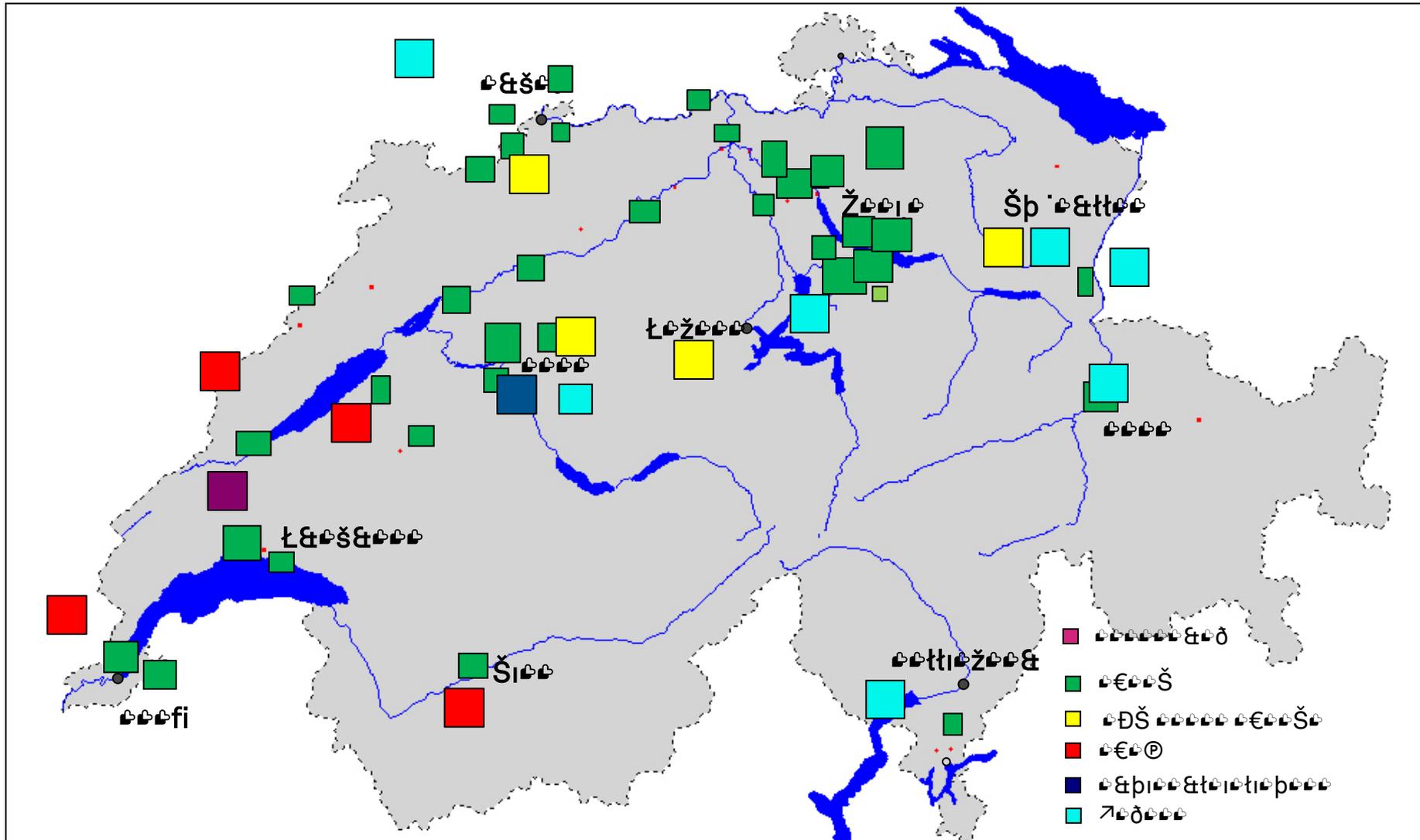


Ausgangssituation für SLSP

- Neue Themen an der Schnittstelle Wissenschaft/Forschung/Lehre einerseits und Bibliothek/Information erfordern neue Services
- Die aktuellen Bibliothekssysteme sind technisch nicht mehr State-of-the-Art
- Heterogene Struktur der Bibliotheksverbände in der Schweiz
→ Ein hohes Mass an redundanten Arbeiten → Ziel: «freie Valenzen» schaffen
- Die bestehenden Bibliotheksverbände befinden sich (teilweise) in Auflösung (Westschweiz RERO)



Heutige Verbundsituation in der Schweiz





Welche Ziele verfolgt SLSP?

* Ebene Services *

- SLSP als zentrale Dienstleistungsplattform für wissenschaftliche Bibliotheken der Schweiz
- Unmittelbares Ziel:
 - Aufbau zentral betriebenes Bibliothekssystem der neuen Generation
 - Integration aller elektronischen Ressourcen
- Darauf aufbauend: weitere (neue oder bestehende) Services
 - Integration des nationalen Konsortiums und swissbib als nationaler Metadatenkatalog
 - Zentrale Benutzerverwaltung inkl. Nutzeridentifikation
 - Anbindung Speicherbibliothek
 - Fernleihe / Dokumentlieferung



Welche Ziele verfolgt SLSP? * Ebene Management *

- Gründung einer Aktiengesellschaft
 - Stabile und leistungsfähige Governancestruktur
 - Nachhaltige, gemeinsame finanzielle Basis
- Anwendung einheitlicher Standards und Normen
- Intensivierung der nationalen Kooperation
- Überbrückung der Sprachengrenzen

- Umlagerung von lokalen Ressourcen auf kundenorientierte, wertschöpfungsorientierte Aufgaben (in den Bibliotheken)

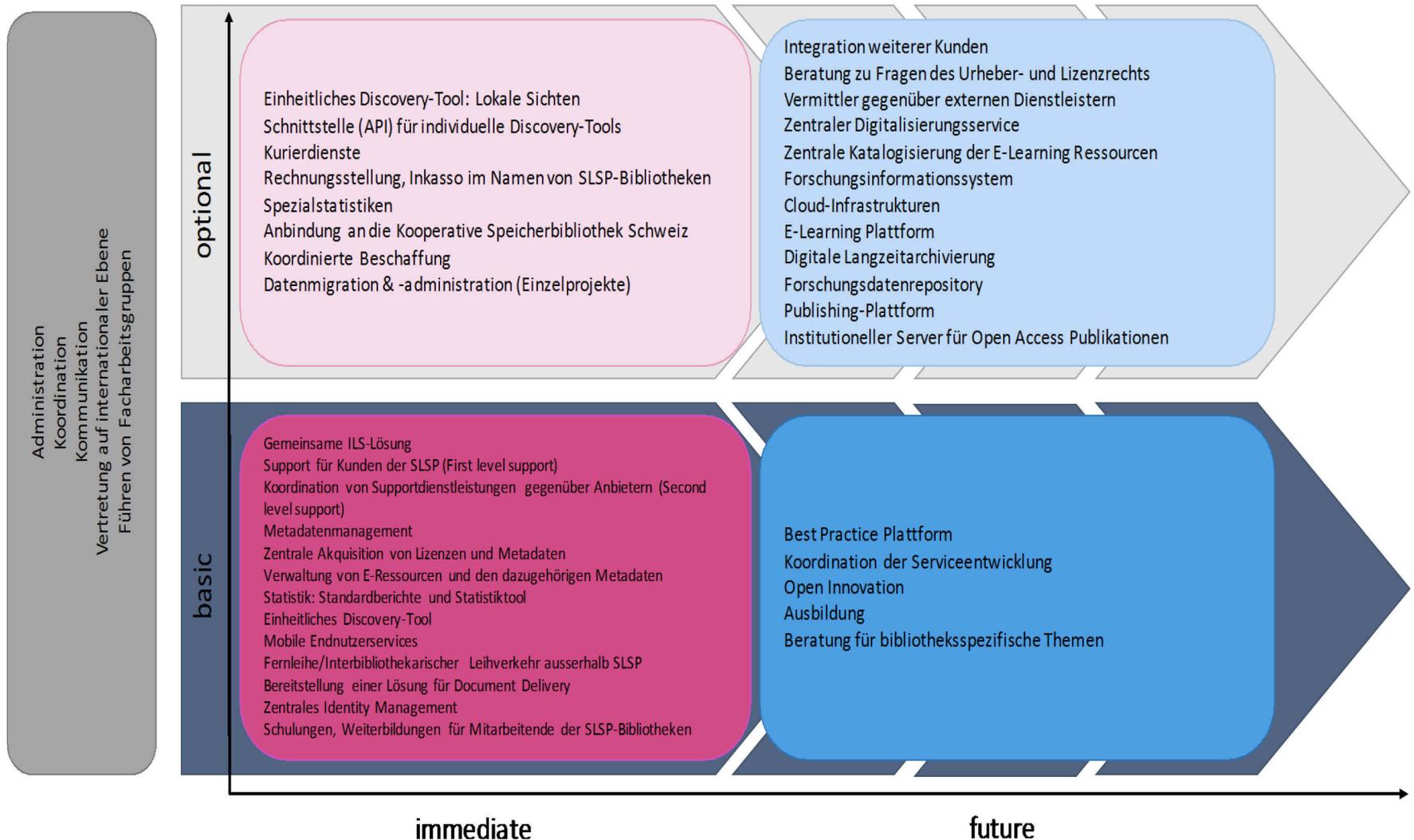
Die Träger («Gründungsaktionäre») von SLSP



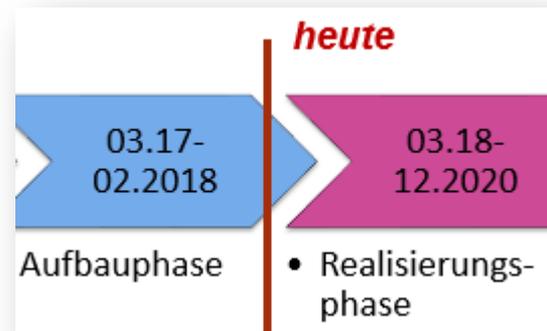
Roadmap von SLSP 2016-2021 ff.



Serviceportfolio von SLSP

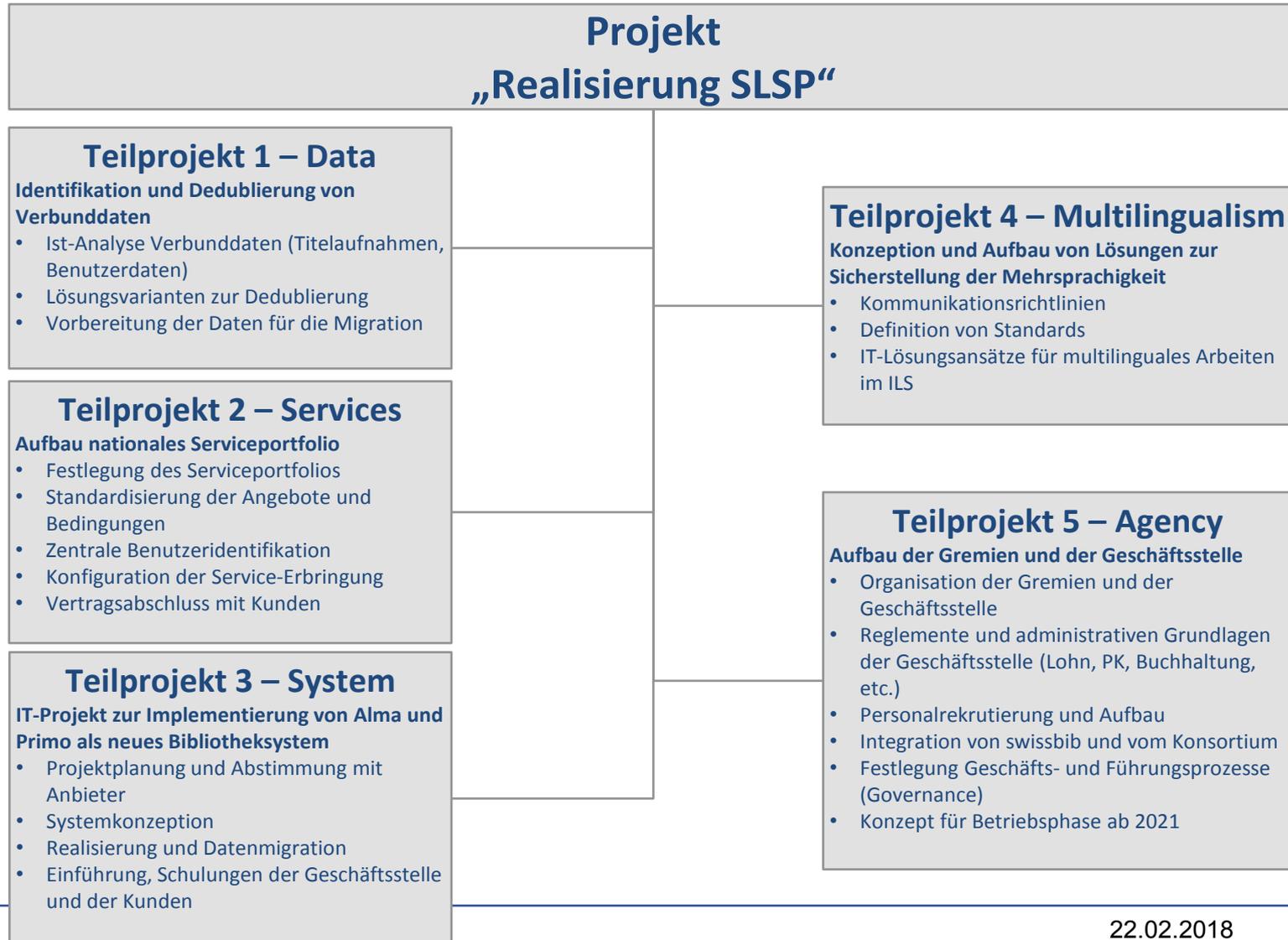


Aktueller Stand des Projektes Feb. 2018: Übergang von Konzeptions- zu Realisierungsphase



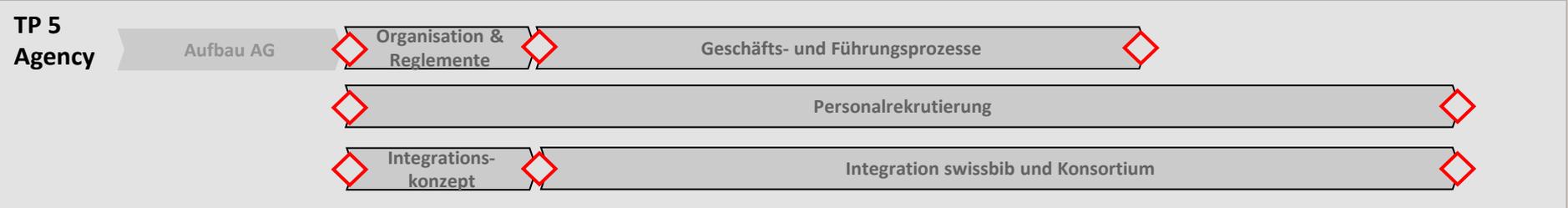
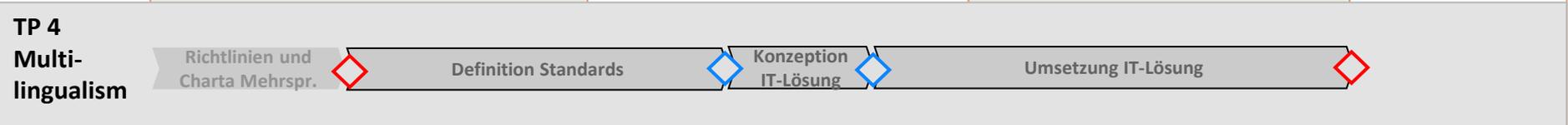
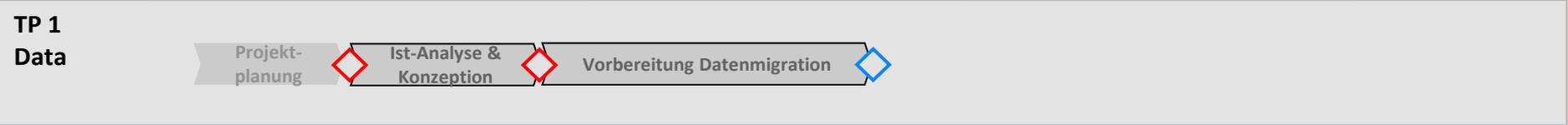
REALISIERUNG SLSP: PROJEKTSTRUKTURPLAN

(STAND: 15.02.2018)



REALISIERUNG SLSP: PROJEKTBLAUFPLAN

15.02.2018)



◇ Allgemeine Meilensteine ◇ Anbieterbezogene Meilensteine

Besondere Herausforderungen der Realisierungsphase

- Definition der Topologie
 - Total 572 Bibliotheken: 39 Hochschuleinrichtungen und 150 «freie» Bibliotheken
- Umsetzung der Mehrsprachigkeit
 - RDA D-A-CH in der mehrsprachigen Schweiz
 - Wie funktionieren Autoritätsdat(ei)en im multilingualen Kontext?
 - Standort der Geschäftsstelle
- Zusammenführung bestehender Services / Daten
 - Dedublierung und Datenmigration aus 7 Verbundkatalogen (Erfahrungen von swissbib nutzen)
 - Aufbau einer zentralen Benutzerdateien
 - Harmonisierung von Services
 - Nationaler Dokumentenlieferdienste
 - Zentrale Verwaltung konsortial lizenzierter E-Ressourcen

Besondere Herausforderungen der Realisierungsphase

- Definition der Topologie
 - Total 572 Bibliotheken: 39 Hochschuleinrichtungen und 150 «freie» Bibliotheken
- Umsetzung der Mehrsprachigkeit
 - RDA D-A-CH in der mehrsprachigen Schweiz
 - Wie funktionieren **Autoritätsdat(ei)en im multilingualen Kontext?**
 - Standort der Geschäftsstelle
- Zusammenführung bestehender Services / Daten
 - Dedublierung und Datenmigration aus 7 Verbundkatalogen (Erfahrungen von swissbib nutzen)
 - Aufbau einer zentralen Benutzerdateien
 - **Harmonisierung von Services**
 - **Nationaler Dokumentenlieferdienste**
 - Zentrale Verwaltung konsortial lizenzierter E-Ressourcen

Herausforderung Mehrsprachigkeit



Autoritätsdat(ei)en in einem mehrsprachigen Kontext: Lösungsvorschläge für die Formalerschliessung

- Different BIB-records for each language, linking to different authority files
- Single multilingual authority file
- Various authority files, one per language, and ...
 - ... repeat subfield 100 \$0
 - ... repeat field 100
 - ... transfer all 100 to 700, repeat 700
 - ... transfer multiple 100 to 700, repeat 700

040\$b ger

100\$a Tolstoj, Lev Nikolaevič \$c 1828-1910 \$0 (DE-
588)11864291X

100\$a Tolstoï, Lev Nikolaevich \$c 1828-1910 \$0 (RERO)1234567

245\$a Krieg und Frieden \$c Lew Tolstoi

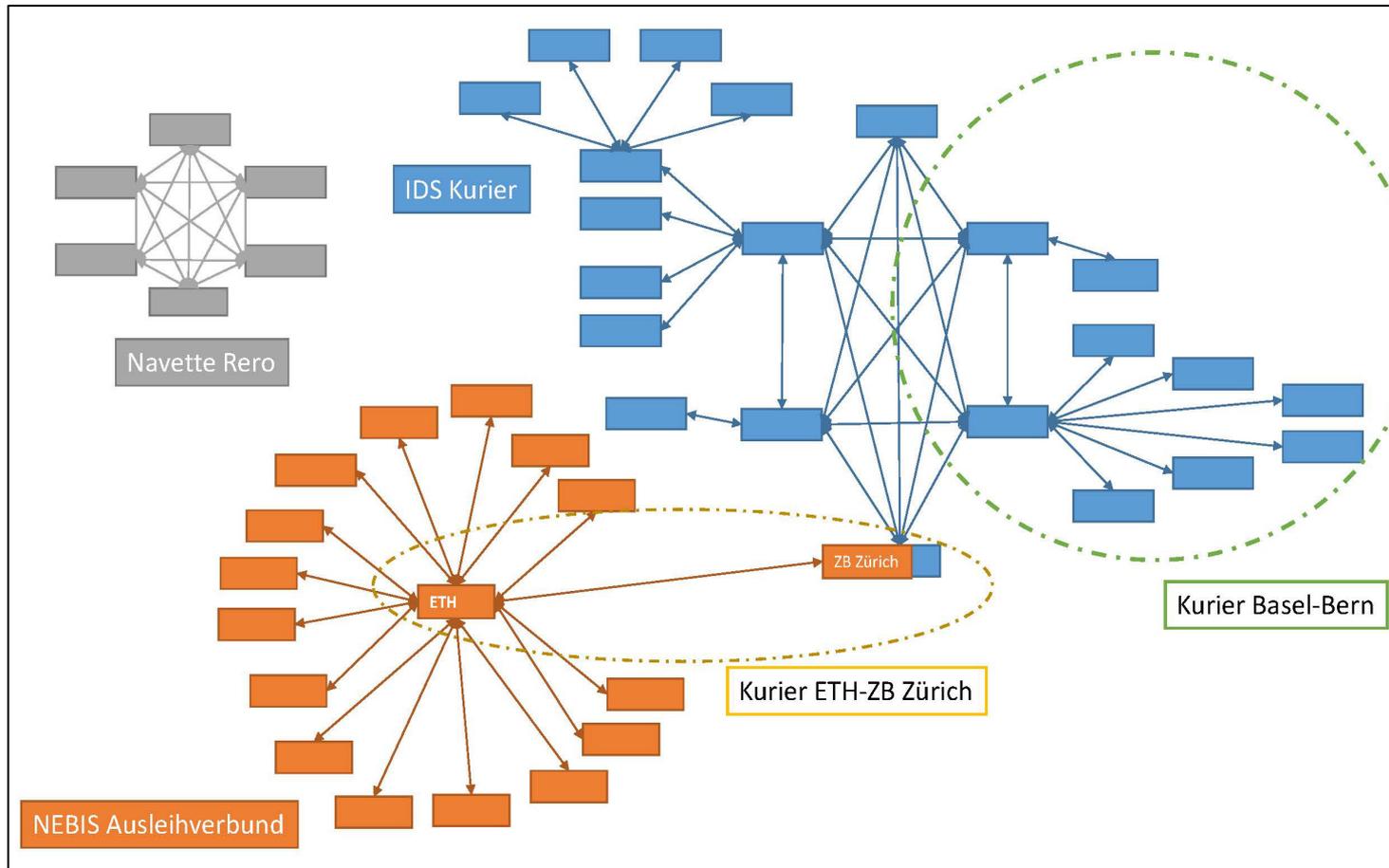
040\$b ger

100\$a Tolstoj, Lev Nikolaevič \$c 1828-1910 \$0 (DE-
588)11864291X \$0 (RERO)1234567

245\$a Krieg und Frieden \$c Lew Tolstoi

Herausforderung Dokumentenlieferservice

(exemplarisch: Kurierlandschaft heute)



Herausforderung Harmonisierung Services (exemplarisch: Abstimmungsprozesse zu den Mahnstufen)

Mahnstufen: Variante 2				
Brief	Fälligkeit	Rückgabefrist	Kosten	Beispiel
Rückruf / Erinnerung	1. Tag		kostenlos	Fälligkeitsdatum: 1. März 2017, Erinnerung wird am 2. März verschickt. Die Erinnerung ist kostenlos.
1. Mahnung	8. Tag	7 Kalendertage nach Versand Rückruf / Erinnerung	CHF 5.- pro Dokument	Am 9. März 2017 wird die 1. Mahnung verschickt. Die Kosten belaufen sich auf CHF 5.00 pro Dokument.
2. Mahnung	15. Tag	7 Kalendertage nach Versand 1. Mahnung	CHF 5.- pro Dokument (total nun also 10.- pro Dokument)	Am 16. März 2017 wird die 2. Mahnung verschickt. Die Kosten belaufen sich auf CHF 10.00 pro Dokument.
3. Mahnung	22. Tag			

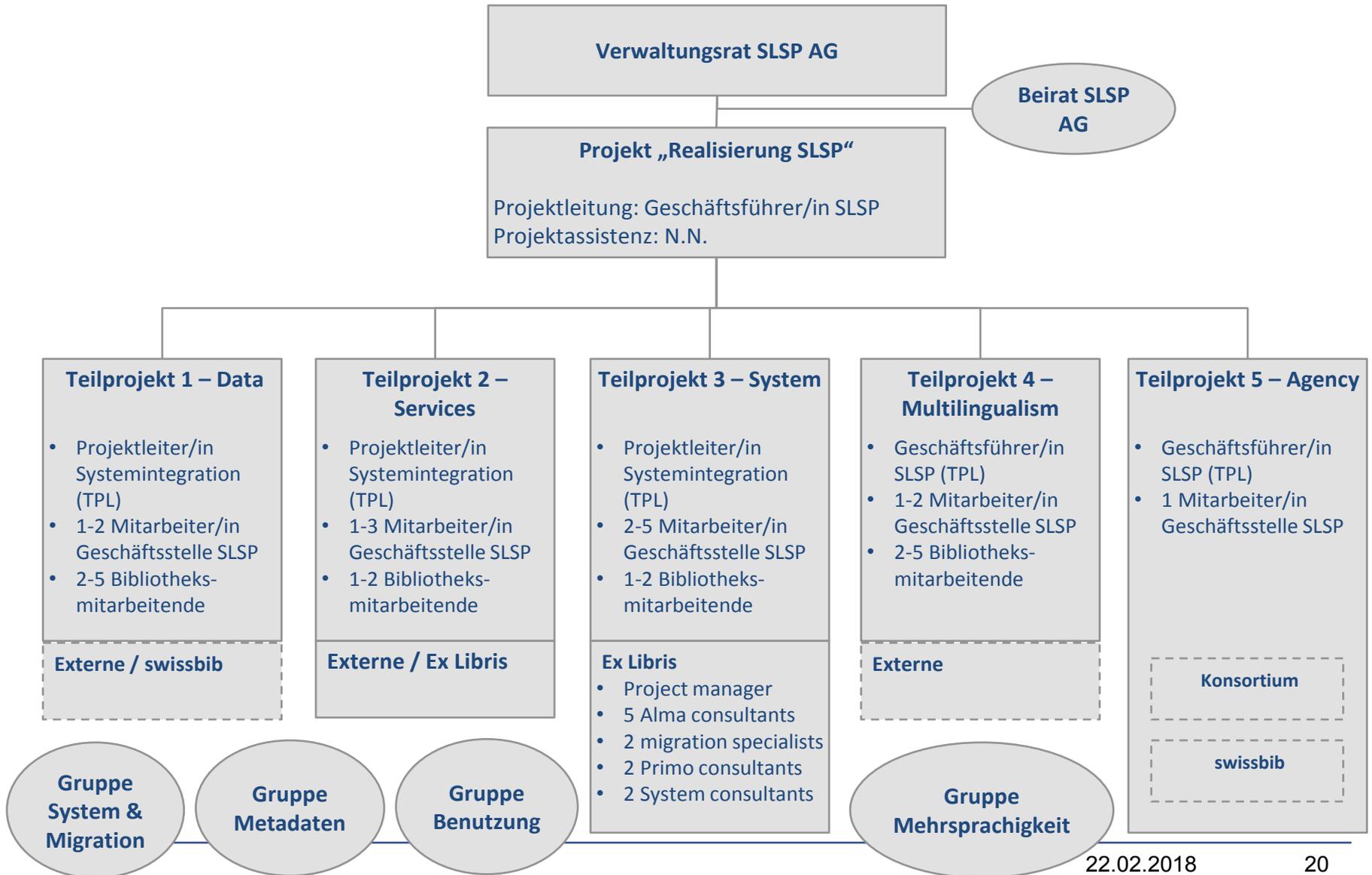
Entscheid (4) KT:

Welche Variante wird bei den Mahnstufen und Mahngebühren bevorzugt? Die Gruppe Benutzung empfiehlt Variante 2.

Quelle est la variante préférée pour la fréquence des lettres de rappel et les montants d'amende ? /

REALISIERUNG SLSP: PROJEKTORGANISATION (ab Juli 2018)

(STAND: 15.02.2018)





Betriebsmodell für die Plattform ab 2021

SLSP: Echtbetrieb ab dem Jahr 2021

- SLSP AG als nicht gewinnorientierte Aktiengesellschaft
- Aktionäre sind primär die Schweizer Hochschulen
- SLSP betreut etwa 572(?) Bibliotheken, weitere Neukunden werden akquiriert
- Die «Basic Kosten» werden nach einem Kostenschlüssel verteilt, abhängig von der «Grösse» der Einrichtung. (Wie messen?)
- «Optional Services» werden nach Aufwand verrechnet
- Minimalmitgliedsbeitrag für kleine Einrichtungen

Fazit

- SLSP ist ein Projekt von nationaler Ausstrahlung, das auf Basis eines umfangreichen Serviceangebotes Mehrwerte für Wissenschaft, Forschung und Lehre schaffen wird
- SLSP bietet die Basis für die Ausschöpfung dezentral vorhandener Ressourcen
- SLSP ist das bisher umfangreichste bibliothekarische Kooperationsprojekt der Schweiz
- Gewünscht ist die Beteiligung möglichst vieler wissenschaftlicher Bibliotheken der Schweiz (z.T. Beitritt nach 2021)
- Das Projekt SLSP stösst nach wie vor auf lebhaftes Interesse in der Schweizer Hochschul- und Bibliothekscommunity

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
alice.keller@zb.uzh.ch